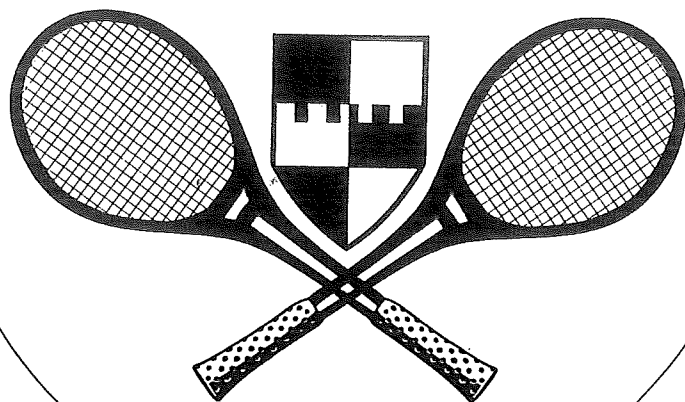
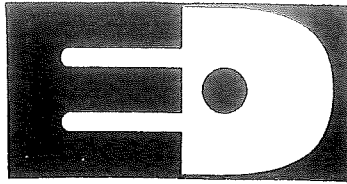


# Clubzeitung

## Tennisclub Thoracker – Muri



**Nr. 4/Dezember 1985**



**Elektro-Unternehmung**

**Niklaus Haldemann**

eidg. dipl. Elektroinstallateur

**Militärstrasse 56**

**3014 Bern**

Telefon 41 98 05 oder 52 18 11

---



Video ab 42.-/mtl.  
TV 35.-/pro Woche  
Hi-Fi CD-Spieler ab 690.-  
Videothek 8.-/pro Tag

**Einkaufszentrum Gümligen**  
**Tel. 52 42 52, D. Bühlmann**

---

**Ehrliche Beratung... gute Produkte-  
auswahl... eigene Servicestelle...  
günstige Preise...**

---

Inhaltsverzeichnis	Seite
Juniorenecke	4, 5 + 6
Bericht von Erstrunden-Aussteigern (Mitgliederbeitrag)	9 + 10
Turniertableau Juniorinnen-Meisterschaften 1985	13
Siegerfotos Juniorinnen-Meisterschaften 1985	14
Siegerfotos Junioren-Meisterschaften 1985	15
Turniertableau Junioren-Meisterschaften 1985	16
Abräumen der T C T - Plätze (Mitgliederbeitrag)	19 + 20
Klassierung auf 1986, C2 von Stefan Leu	23
Auszug von Vorstandbeschlüssen	24
Mitteilungen	25
Wünsche der Redaktion	26

---

Clubzeitung Nu. 4 / Dezember 1985 5. Jhg. Auflage 250 Stück

---

**R e d a k t i o n :**

Haldemann Niklaus  
Füllerichstr. 46

3073 Gümligen

Tel P 52 18 11  
Tel G 41 98 05

**M i t a r b e i t e r :**

Jedes Mitglied, das etwas  
beizutragen hat.

**I n s e r a t e :**

Margrith Haldemann

---

Druck : Repro Krämer, Füllerichstr. 51, 3073 Gümligen

---

## J U N I O R E N E C K E

### Zum Knöpflitraining (U. Muhmenthaler)

Mit ein wenig klopfendem Herzen habe ich im Frühjahr die Aufgabe vom Knöpflitraining übernommen. Zusammen mit den Kindern habe ich von Mittwoch zu Mittwoch viel Freude erleben dürfen. Die Kinder kamen immer fröhlich und mit viel Elan ins Training, um den Tennissport zu erlernen. Auch wenn's manchmal sehr warm war!

### Einige Gedanken zum Juniorenttraining (S. Schlapbach)

Zuerst möchte ich mich nochmals für die gute Zusammenarbeit mit Hedy, Ursi und Max bedanken, wir haben uns gut verstanden und das hat auch dazu geführt, dass durchdas Training ein roter Faden "lief". (Rücksprache bei Problemen, Neuorganisation der Gruppen nach den Sommerferien und z. T. Aenderungen kurz nach Trainingsbeginn)

Leider waren wir bei Trainingsbeginn vom Wetter nicht verwöhnt, was zu einigen Ausfällen vor allem am Mittwoch führte, dafür durften wir die letzten Trainings bei brütender Hitze geniessen. Ich hoffe, dass die Junioren und Knöpflis gerne ins Training gekommen sind - vermuten darf man es nach der regen Teilnahme - und dass sie auch im Winter ab und zu daran denken, dass Seilspringen gut für die Kondition ist und die Beine fürs Skifahren stärkt...

Wir danken allen Eltern für die gute Zusammenarbeit und für die guten Kucken, die zum Abschlussfestli gebacken wurden.

Sibyl Schlapbach, Hedy Blumenthal, Ursula Muhmenthaler

### Knöpfli- und Juniorenttraining

Am diesjährigen Training haben 12 Knöpfli und 23 Junioren teilgenommen. Auf Grund ihrer Spielstärke konnten 2 der Jüngsten bei den Junioren eingeteilt werden.

Durch den Einsatz eines zusätzlichen Leiters konnten die Junioren in mehrere Stärkegruppen eingeteilt werden. Dank den kleinen Gruppen konnte das Trainingsprogramm interessanter und lehrreicher gestaltet werden.

Sibyl Schlapbach und die erstmals in dieser Saison eingesetzten Hedy Blumenthal und Ursula Muhmenthaler haben es ausgezeichnet verstanden die Trainingsteilnehmer immer wieder zu begeistern und neu zu motivieren.

Dank unseren guten Trainerinnen darf ich mit Gewissheit sagen, dass für einen guten und zielgerechten Aufbau der Junioren gesorgt ist.

Ich möchte mich bei den Trainerinnen und allen Knöpfli und Junioren für ihren Einsatz recht herzlich bedanken.

### De Grenus - Cup

Für die diesjährigen Juniorenmeisterschaften der älteren Kategorien (Jahrgang 1967 - 1970) haben sich leider nur Fränzi Minder und Marc Schmutz angemeldet.

Wo waren die restlichen Juniorinnen und Junioren?

Kein Losglück hatte Marc, musste er doch bereits in der 1. Runde gegen ein G1-Spieler antreten.

### Kid's - Cup

Für die Meisterschaften der jüngeren Jahrgänge (1971 - 1976 und jünger) haben sich 4 Mädchen und 2 Knaben angemeldet und zwar: Janine und Stefanie Rohrbach, Barbara Minder, Corinne Schmutz, Pascal Huber und Christoph Mohler.

Für einen Spitzenplatz langte es noch keinem, doch erfreuliche Resultate gibt es doch zu melden:

- die 7 : 6 knapp verlorenen Spiele von Corinne Schmutz und Christoph Mohler
- Pascal Huber 1. Sieg!

### Junioren - Interclub

Leider war in dieser Saison das Interesse unserer Juniorinnen und Junioren nicht sehr gross. Auf Grund der eingegangenen Anmeldungen konnte nur eine Mädchenmannschaft Kat. A gemeldet werden.

Auch wenn keine Siege zu verzeichnen sind, haben Regula Muhmenthaler, Fränzi Minder, Myriam Kauth und Janine Rohrbach mit viel Einsatz gekämpft. Dafür möchte ich an dieser Stelle jedem Teilnehmer bestens danken.

### Turniere

Auch in diesem Jahr haben einige Juniorinnen und Junioren, leider immer noch zu wenig, an offiziellen Turnieren teilgenommen.

- Fränzi Minder, Stefan Leu an den Berner D-Meisterschaften
  - Stefan Leu/Christian Flückiger am TCT-Doppelturnier
  - Corinne und Marc Schmutz am Aaretal-Cup
- (Uebergangene bitte ich um Verzeihung)

Für die erfreulichsten Leistungen sorgten:

- Stefan Leu im Viertelfinal der Berner D-Meisterschaften
  - Stefan Leu/Christian Flückiger im Final des TCT-Doppelturniers
- Nochmals herzliche Gratulation.

## Junioren - Clubmeisterschaften

Infolge Abwesenheit konnte ich leider nicht dabei sein. Wie ich jedoch erfahren habe, konnte alles nach Programm und ohne grössere Probleme durchgeführt werden.

Ich möchte an dieser Stelle Margrith und Niklaus Haldemann für die Bewirtung und Durchführung, sowie allen Helfern die zum guten Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, recht herzlich danken.

Ich danke allen, die an diesen Anlässen teilgenommen haben, für ihren Einsatz und ihr sportliches Verhalten.

Aber auch allen, die hinter den Kulissen auf irgendeine Art und Weise für das Wohl unserer Junioren und das sportliche Gelingen beigetragen haben, sei herzlich gedankt.

Der Juniorenobmann

Max Kaufmann

## Turnierbeitrag

Das Junioren - Turnier, unter dem Namen Haselbeck - Cup, konnte bei schönem Wetter am 7. und 8. September 1985 durchgeführt werden. Leider konnte wegen Krankheit Armin Schädeli nicht mitmachen. Somit waren noch 20 Juniorinnen und Junioren aktiv am Turnier beteiligt. Die Vorrundenspiele wurden alle unter der Leitung von Hedy Blumenthal ausgetragen. Mit den Spielen im Tableau wurde am Freitagabend um 18.00 Uhr begonnen. Für den Sonntag blieben die Halbfinals, Spiele um Rang 3 und 4, sowie die Finals übrig. Begonnen wurde um 10.00 Uhr, Ende der Finalspiele um 16.00 Uhr. Rangverkündigung in Anwesenheit der Pokalspender Brigitte und Peter Haselbeck, erfolgte um 16.30 Uhr.

## Ranglisten:

### Juniorinnen

1. Rang Regula Muhmenthaler
2. Rang Gaby Muhmenthaler
3. Rang Myriam Kauth
4. Rang Franziska Minder

### Junioren

1. Rang Stefan Leu
2. Rang Christian Flückiger
3. Rang Marc Schmutz
4. Rang Alain Jenny

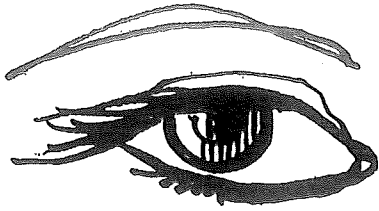
Alle Resultate inkl. die aus der Vorrunde können auf den Seiten 13 und 16 dieser Zeitung entnommen werden. Selbstverständlich war das Clubrestaurant während dem ganzen Turnier offen. Als Höhepunkt wurde am Samstagabend eine Bernerplatte serviert. Am Sonntagmorgen ein ausgiebiges Frühstück. Besonders erfreulich war dieses Jahr der Zuschaueraufmarsch. Zum Abschluss möchte ich allen Aktiven für ihren Einsatz und sportlichem Verhalten bestens danken.

Die Wirtin

Juniorenobmann Stellvertreter

Margrith Haldemann

Niklaus Haldemann



**IHR SPEZIALIST  
FÜR  
BRILLEN UND KONTAKTLINSEN**

***Christoph Grob***

**Augenoptiker  
Zentrum Gümligen  
Telefon 52 68 60**

Jeweils Montag geschlossen

**Villette-Beck  
Muri**

auch Mittwoch Nachmittag  
und Sonntags von  
9.30 bis 18.00 Uhr  
geöffnet

e.+r. zurflüh

**berner  
versicherung**



**THOMAS BURRI**

privat:  
3065 Bolligen  
Einschlagstr. 17  
Tel. 031 58 66 55

geschäft:  
3000 Bern 14  
Zieglerstr. 29  
Tel. 031 25 46 22

---

# Drogerie zum Zentrum



Reform – Diätberatung  
Parfumerie – Kosmetik

**P. STREULI**

Füllerichstrasse 53 3073 Gümligen  
Hauslieferdienst Tel. 031 52 15 33

Babor-Kosmetik-Salon Worbstr. 194 Tel. 031 52 77 79

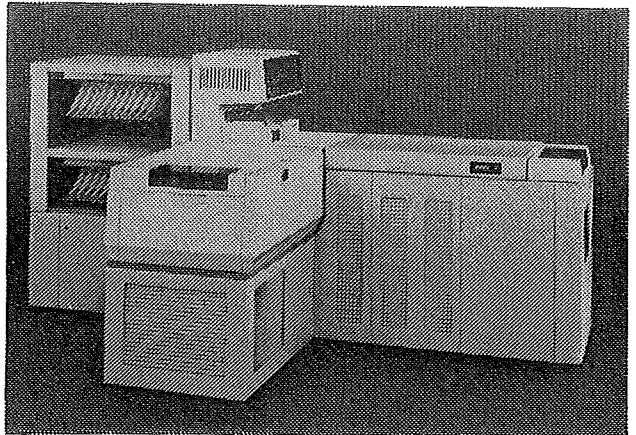
---

Das ist der modernste Schnellkopierer  
der Welt: 120 Kopien / Min.

Perfekt und vielseitig und unschlagbar  
im Preis.

100 Drucke 10.- 500 Drucke 33.-

Ideal für Flugblätter Vereinsbroschüren etc.



Papeterie **KRAMER** Bürobedarf  
Telefon 031 52 24 93

Repro **KRAMER** Gümligen

3073 Gümligen – Bern Füllerichstrasse 51  
Telefon 031 52 24 94

---



Die Vorbereitungen auf ein wichtiges Turnier sind immer sehr vielfältig und allumfassend, mit anderen Worten, die Vorbereitung ist ständig und ganzjährig.

Auch wir zwei haben uns sehr seriös auf das Turnier vom 23. - 25. August 1985 vorbereitet: die Diskussionen an der Clubhausbar waren hitzig und intensiv, z.B. wie der Gegner umspielt werden kann, wie unsere Positionen auf dem Platz sind (dies haben wir zusätzlich mit einem Spezialisten während der Kaffeepausen in der Cafeteria am Arbeitsplatz erörtert), wann und wie ein Angriff nach dem Aufschlag lanciert und dadurch der Gegner verwirrt werden soll und vieles mehr. Zudem haben uns einige internationale Tenniskollegen am Fernsehen den notwendigen Anschauungsunterricht vermittelt. Die Vorbereitungen waren ganzjährig, vielfältig und ausgiebig.

Normalerweise sollte die ganze theoretische "Ausbildung" durch praktisch Einsätze und Uebungen begleitet werden. Dies konnte jedoch bei uns aus Gründen anderweitiger Einzelverpflichtungen nicht geschehen, zudem musste bei einem von uns ein akuter Tennisarm für die spätere Operation gepflegt werden.

Der Tag X, nämlich der 23. August, nahte mit Riesenschritten und unsere Freude war gross, dass wir erst am Samstag, 24. August antreten mussten. Wir hatten somit nochmals Gelegenheit, uns am Abend vorher an der Clubhausbar intensiv vorzubereiten. Dieser "Vorbereitung" tat auch die frühe Einsatzstunde am Samstagmorgen (0800!!) keinen Abbruch. Mit mehr oder weniger offenen Augen und Ohren trafen wir uns am Samstagmorgen auf Platz 3. Dieser Platz weckte in uns Erinnerungen an das vorjährige Turnier. Damals haben wir den Zeitplan des Turnierleiters vollends in Unordnung gebracht, indem unser 3-Satz-Match fast 2¼ Stunden gedauert hat. Die Vorzeichen waren also äusserst günstig. Meinten wir! Ueber die ganze 5-Minuten-Phase des Einspielens brauchen wir keine Worte zu verlieren; diese Phase stimmte uns zusätzlich zuversichtlich. Was wir aber zu diesem Zeitpunkt noch nicht wussten war, dass auch über den nachfolgenden Match nicht viele Worte verloren werden mussten. "Le petit musclé" und der Senior vom Lawn haben uns in ¾ Std vom Platz gefegt, wir hatten kaum Zeit richtig ins Spiel zu kommen. Nebst der neuen Erfahrung für uns hatte dieses Spiel noch etwas positives: nach den letztjährigen 2¼ Std und der diesjährigen ¾ Std hat der Spielleiter die Gewissheit, dass er

für die künftigen Turniere den 1/2 Std-Rhythmus beibehalten kann!

Was wir nun aber nach dem Spiel erlebten, hat uns erstens für die eher schmähhliche Abfuhr entschädigt und gezeigt, dass ein längerdauernder Match uns um vieles gebracht hätte. Nach gehabter Dusche und für die Damenwelt hergerichtet, erwartete uns unter freiem Sonnenhimmel ein von Sophie Maurer zubereiteter Frühstückstisch in \*\*\*\*-Hotelmanier, der keine Wünsche offen liess. Vom frischduftenden Kaffee über Schinken, Spiegelei zu Konfitüre Eigenbau, Butter, Gipfeli, Weggli und frischen Brot war einfach alles vorhanden. Als letztes Detail dieser kulinarische Veranstaltung bleibt noch der perfekte Service von Erich Maurer, der den Sternen des Frühstückstisches in keiner Weise nachstand! Wir glauben bemerkt zu haben, dass die Spieler auf dem Center-Court während unseres lukullischen Mahles nicht ganz bei der Tennissache waren.

Wir für unseren Teil waren es und wir freuen uns bereits auf nächstes Jahr!

Hans R. Flückiger

H.P. Leu



### **Parfümierte Tennisbälle in Japan**

Ein japanischer Unternehmer hat einen neuen Markt entdeckt: parfümierte Tennisbälle. Nach Angaben seiner Firma können Interessenten zwischen den Duftnoten «Chanel No. 5» oder «Devilwood» wählen. Die Duftbälle seien bereits zum unentbehrlichen Accessoire bei vielen der Millionen von japanischen Tennisspielerinnen geworden. «Frauen sorgen sich, dass sie nach einem Match schwitzen und Körpergeruch haben», sagte ein Sprecher der Firma in Tokio. «Wenn sie die duftenden Tennisbälle bei sich haben, kann dies leicht überdeckt werden.» Die Firma hat in diesem Jahr bereits 36 000 der duftenden Bälle verkauft, die gegenüber ihren nichtriechenden Pendanten nur etwa umgerechnet einen Franken teurer sind. Insgesamt wurden in Japan im vergangenen Jahr zwölf Millionen Tennisbälle verkauft. (AP)



Wir bieten Ihnen

- Testschläger
- fachmännische Beratung
- innert 24 Std. - Service
- grosse Auswahl
- Mitglieder - Rabatt

Kommen Sie zu uns, es lohnt sich!

FRIEDRICH - SPORT AG OSTERMUNDIGEN WALDHEIMSTR. 8

---

**WEINE - SPIRITUOSEN**

**ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN**

immer bei

**barisi**

**Barisi + Cie AG Bern**  
**Oberdorfstrasse 2**  
**CH-3072 Ostermundigen**  
**Tel. 031 51 11 53**

Brunngasse 58/  
Grabenpromenade 11  
3011 Bern  
Tel. 031 22 28 03

Markgass-Passage 3  
3011 Bern  
Tel. 031 22 28 04

---

---

Ihr Bankpartner  
**G**EWERBEKASSE  
IN BERN 



Handels-und Hypothekenbank

Agentur Muri-Gümligen

Füllerichstrasse 53

Telefon 52 70 17

---

Für Ihre Einkäufe, Installationen,

Reparaturen, Versicherungen,

Druckaufträge etc.

berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten.

Besten Dank  
Die Redaktion

---

Sind Sie in Zeitnot machen wir für  
Sie gerne eine KÄSEPLATTE bereit.

**S. Dähler**

Frischprodukte  
Getränke

**Hauslieferdienst**

3073 Gümligen  
Feldstrasse 3  
Telefon 031 / 52 09 44

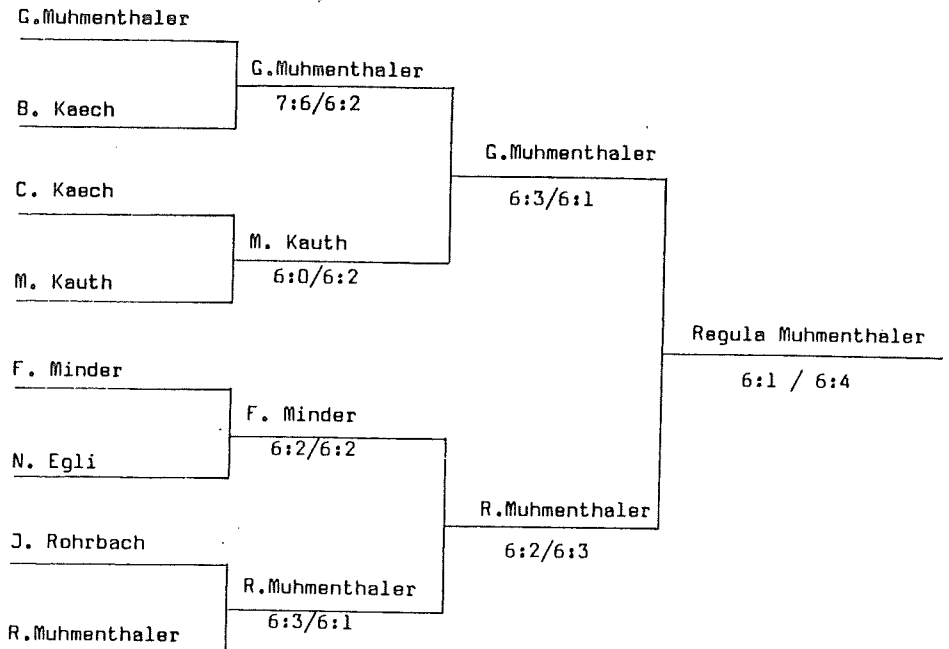
Juniorinnen

Gruppe A

	A. Schaub	B. Kaech	J. Rohrbach	C. Schmutz
A. Schaub		3:7	3:7	7:3
B. Kaech	7:3		7:3	6:7
J. Rohrbach	7:3	3:7		7:0
C. Schmutz	3:7	7:6	0:7	

Gruppe B

	B. Minder	N. Egli	St. Rohrbach	C. Kaech
B. Minder		2:7	7:4	3:7
N. Egli	7:2		7:2	4:7
St. Rohrbach	4:7	2:7		6:7
C. Kaech	7:3	7:4	7:6	



TCT JUNIORINNEN - MEISTERSCHAFTEN 1985

=====

F I N A L I S T I N N E N



Regula + Gaby Muhmenthaler

S I E G E R I N



Regula Muhmenthaler

TCT JUNIOREN - MEISTERSCHAFTEN 1985

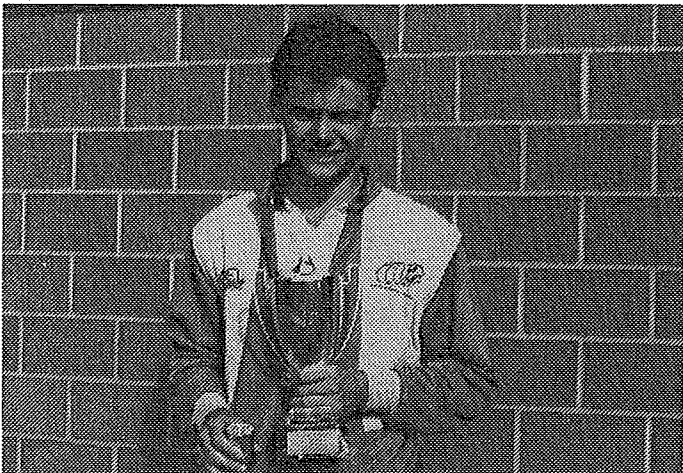
FINALISTEN



Stefan Leu

Christian Flückiger

SIEGER



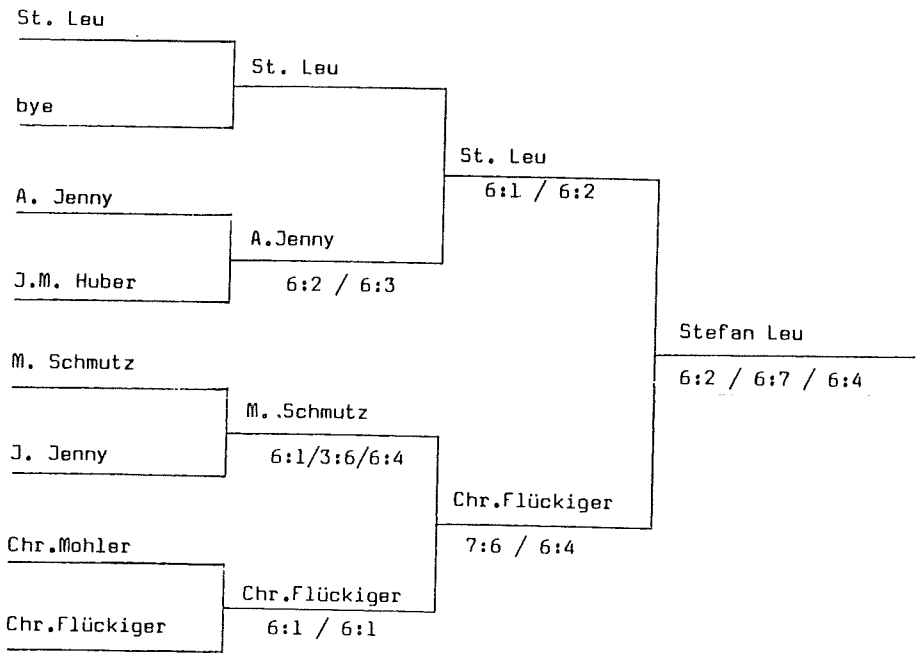
Stefan Leu

Junioren

( Krank )

	Ch. Mohler	R. Schädeli	J. Jenny	P. Huber	J.M. Huber	
Ch. Mohler		---	1:7	5:7	7:4	13 Punkte Rang 2
R. Schädeli	---		---	---	---	
J. Jenny	7:1	---		7:0	7:0	21 Punkte Rang 1
P. Huber	7:5	---	0:7		5:7	12 Punkte Rang 3
J.M. Huber	4:7	---	0:7	7:5		11 Punkte Rang 4

Durchführung der Gruppenspiele Hedy Blumenthal





HANS MEIER

MALERGESCHÄFT

Hans Meier  
Roschistrasse 12  
3007 Bern  
Tel. 031/45 74 81

Max Meier - Eichenberger  
Thunstrasse 201  
3074 Muri  
Tel. 031/52 76 85

Murifeldweg 2 Tel. 031 43 02 21



Küchen für Umbau und Neubau  
Schreinerarbeiten  
Reparaturservices  
Koordination aller Handwerker

INGERBER KÜCHEN  
20 JAHRE  
KOCHT MAN BESSER

GERBER  
KÜCHEN



CITY TAXI  
24 Std.-Betrieb

**52 70 00**

Flughäfen  
Hochzeit, Taufe,  
Halb- + Ganztagsfahrten.  
Muri, Gümligen, Worb, Bern  
F. Kühnl

Ihr Partner

**SOLSPORT**

für Mode, Sport  
und Freizeit

Worbstrasse 180  
3073 Gümligen  
Telefon 031 52 37 11

*Stäheli*

*Fleisch · Charcuterie · Traiteur*

Zentrum 3073 Gümligen Telefon 031 52 02 42



**Blumen Zurflüh**

Seftigenstr. 205 3084 Wabern Tel. 54 44 04

Blumen für jeden Anlass

- Brautbouquets
- Kränze
- Dekorationen

## A B R A E U M E N

ODER DIE PARADE DER IMMER WIEDER GLEICHEN GESICHTER!!

Alle Jahre um ungefähr die gleiche Zeit heisst es:

TENNIS-SAISON ADE, DAS RAEUMEN DER PLAETZE TUT WEH!

Obschon das alle Mitglieder des TCT wissen, gelingt es dem verantwortlichen Platzchef, immer wieder die gleichen Helfer zu aktivieren. Zur Freude des Vereinskassiers können so die unumgänglichen Arbeiten im Frühjahr und Herbst zu äusserst günstigen Bedingungen<sup>4</sup> ausgeführt werden.

Am 26 Oktober 1985, ab 0900, sind Hans, Beat, Erich, Bernd, Hanspeter, 2 x Hansruedi, Stefan, Christian, Jürg, Max, später Marcel und Erich zur "Befehlsausgabe" angetreten; für diesen Anlass viel zuwenige. Die einen beschäftigten sich mit den losen Geräten, welche abgeräumt und versorgt werden mussten. Die anderen fassten einen Besen und begannen die sich als Wüstenlandschaft (= Resultat des mangelhaften Bewässerns) präsentierenden Plätze zu wischen. Womit sich jedoch alle beschäftigten, das war ein erst kurz vor Arbeitsbeginn bei jedem eingetroffener Brief im Auftrag des Präsidenten, welcher besagte, dass der "traditionelle" Abendanlass im Anschluss an das Wegräumen nicht mehr stattfinden sollte.

Beim "aufgewerteten" Mittagessen, welches von Sophie Maurer in für sie gewohnter Art und Weise excellent zubereitet wurde, hat dann eine kurzfristig angesetzte "Gewerkschaftssitzung" stattgefunden. Diese hat beschlossen, den bewährten Fondue-Abend trotzdem durchzuführen. Dieser Beschluss konnte umso leichter gefasst werden, als dass Beatrice und Pierre Vermont sich spontan bereit erklärten, die "Käsesuppe" für uns zuzubereiten. Männiglich freute sich an diesem Beschluss. Die kurzfristig angesetzten Ersatzveranstaltungen wurden abgesagt oder umdisponiert. Zudem hat der Blitzbesuch des Präsidenten beim Mittagessen das sog. Missverständnis aus dem Weg geräumt.

Die Arbeiten konnten fristgerecht um ca. 1800 beendet werden. Wo jedoch das Ende noch nicht abzusehen ist, ist bei den Nachwehen aus den verschiedenen Staublungen. Hier könnten durch Arztrechnungen noch zusätzliche Kosten entstehen.

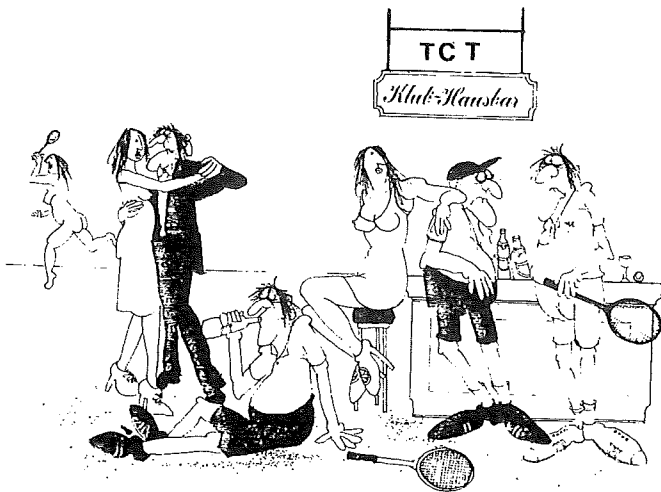
---

Frisch gebadet und geduscht, sauber geputzt und dargetan, traf sich mehr oder weniger die ganze "Crew" zum "Traditionsanlass" Fondueessen. Die leergefegten Caquelons zeigten deutlich, dass beim Zubereiten des Fondues Spezialisten am Werk waren.

Bei Kaffee und Kuchen (natürlich von Sophie, woher denn sonst!), Zigaretten und Cigarillos (Davidoff!!), klang der Abend um Mitternacht aus. Was zudem auch nicht gefehlt hat, sind die hitzigen und engagierten Diskussionen; wie bekannt, fehlt es an einschlägigem Stoff im TCT im allgemeinen nicht und insbesondere am "Traditionstag" war er keine Mangelware.

Die Freude war allseits gross, dass einige "Privilegierte" die Saison 1985 auf diese Art ausklingen lassen konnten; es wurde jedoch bereits vermerkt, dass männiglich sich ja beim Einrichten im Frühjahr wieder trifft. S e i e s i h n e n g e g ö n n t !!!

Hans R. Flückiger  
H.P. Leu



Zufällige Aehnlichkeiten mit TCT - Mitgliedern sind nicht beabsichtigt. Die Redaktion nh.

---

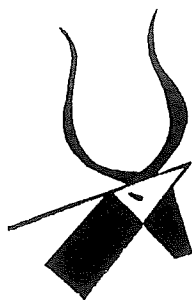
COIFFURE - PARFUMERIE

*Schänzli*

Muri bei der Post

Telefon 52 10 86

---



**Reisebüro Nyalatrek AG**

Waldhausweg 30  
Tel. 031 52 22 66

3073 Gümligen  
Tx 32 215

für alle Ihre Flug - Schiffs und Bahnbillette .

Individualreisen, Geschäftsreisen sowie Fertig-  
arrangements wie Hotelplan, Imholz, etc. etc.

---



**KANTONALBANK VON BERN**

**Auf der Höhe  
in allen Geldfragen**



**KANTONALBANK VON BERN**

**Niederlassung Muri,**

**Thunstr. 80 3074 Muri**

**Telefon 52 03 44**

## **PROJEKTIERUNG UND AUSFÜHRUNG IN NEU - UND UMBAUTEN**

Sämtliche Heizungsanlagen, konventionell oder alternativ, Heizkesselauswechslungen, Regelungen und Optimierungen, Badezimmer- und Kücheneinbauten nach Mass, Warmwasseraufbereitungen, Hauswasserinstallationen, Reparaturen und Sanierungen.

**Heizung**

**Sanitär**

**Küchen**

***Voyame AG***

**Beratung**

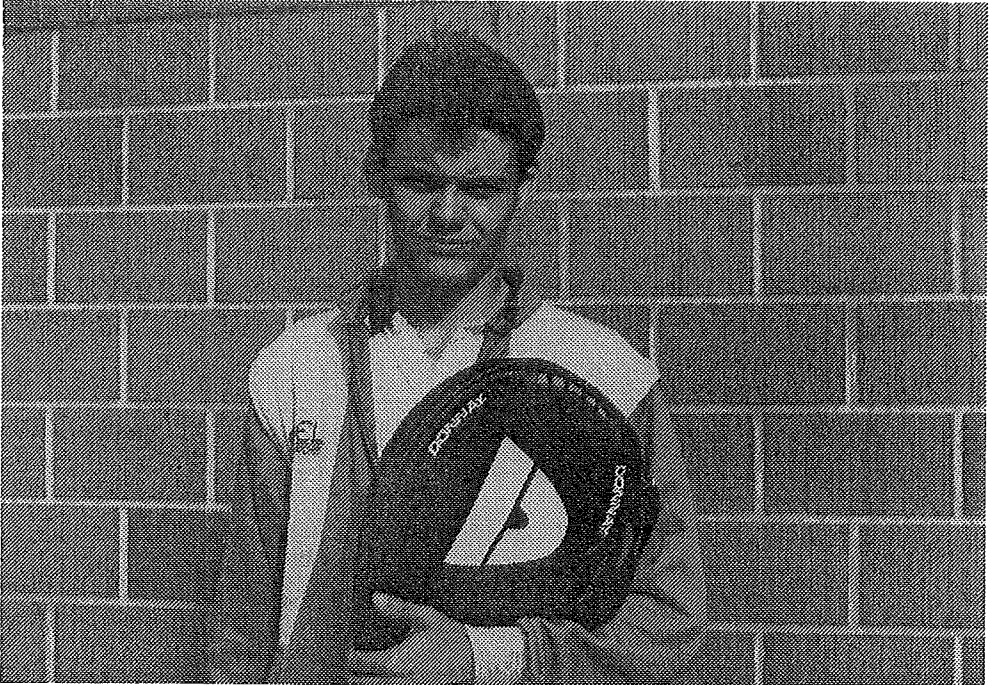
**Planung**

**Handel**

**033 37 33 35**

Rufen Sie an, wir beraten Sie  
gerne und unverbindlich!

Schulgässli 15  
**3627 Heimberg**

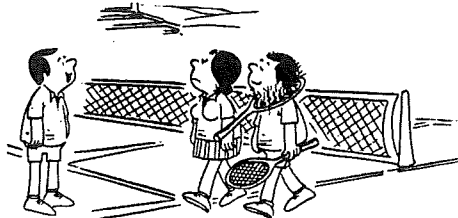
NEUE KLASSIERUNG 1986S T E F A N   L E U   C 2

Zum erstenmal in der Thorackergeschichte schaffte es ein Junior, in die C-Klasse aufzusteigen.

Im Namen des TC-Thoracker gratulieren wir Stefan Leu zu diesem Erfolg. Für die Zukunft alles Gute und viel Glück.

## V o r s t a n d s   -   B e s c h l ü s s e

- Pro Familie wird eine Bearbeitungsgebühr von 5 Franken für die Lizenzen verlangt.
- Bei Absolvierung der Sommer-RS wird nur der halbe Jahresbeitrag erhoben.
- Zum Knöpfli-Training werden Kinder ab 6 Jahren zugelassen. Wenn sich eine Gruppe (mind. 4 Kinder) Jüngerer bildet, entscheidet der Juniorenobmann. (Dieser Beschluss gilt ab 1984)
- Wenn eine Frau wegen Schwangerschaft nicht spielen kann, muss nur der Passivmitgliederbeitrag bezahlt werden.
- Bei Eintritt vor dem 1.8. wird der volle, nach dem 1.8. der halbe Jahresbeitrag erhoben.
- Die Anteilscheine sind bis Ende des Eintrittsjahres zu bezahlen.
- Bei Verkauf der Mitgliedschaft wird der Name des alten Mitglieds aus dem Verzeichnis gestrichen und der Käufer aufgeführt. Die Rechnung für den Mitgliederbeitrag wird dem Verkäufer zugestellt, der verantwortlich ist. Ein Ersatzmitglied darf nur während einer Saison spielen.
- Junioren, die am Mittwochnachmittag den obligatorischen Schulunterricht besuchen müssen, können das Training am Freitag besuchen.
- Junioren (11 - 18jährige) werden bis zu einer Anzahl von 40 unbeschränkt aufgenommen; darüber hinaus werden nur noch Junioren von eintretenden Erwachsenen aufgenommen.
- Wenn nach Beendigung der Lehrzeit bzw. des Studiums keine Kündigung erfolgt, wird automatisch eine Vollmitgliedschaft angenommen.



„Na, wer hat denn gewonnen ...?“



# M I T T E I L U N G E N

\*\*\*\*\*

- die Erneuerung des SMASH-Abonnementes 1986 erfolgt automatisch, sofern dieses nicht bis am 31.12.85 beim Kassier TCT gekündigt wird. Der Abonnementspreis (ca. 40.--) wird zusammen mit dem Jahresbeitrag 1986 erhoben. Wir suchen NEUABONNENTEN. Interessenten melden sich beim Kassier TCT.
- die LIZENZERNEUERUNG 1986 erfolgte anfangs Dezember 1985. Der Betrag wird zusammen mit dem Jahresbeitrag 1986 erhoben.
- das Inkasso für die Jahresmiete der GARDEROBENKAESTLI erfolgt zusammen mit dem Jahresbeitrag 1986. Die Erneuerung des Mietverhältnisses erfolgt automatisch, sofern keine Schlüsselrückgabe erfolgt. Es hat noch freie Garderobenkästli sowohl bei den Damen wie bei den Herren.
- die Mitgliedschaft wird automatisch erneuert. Allfällige AUSTRITTE sind gemäss den Statuten Art. 18 dem Vorstand schriftlich bis Ende 1985 mitzuteilen.
- die AUFNAHME VON NEUMITGLIEDERN erfolgt laufend. Auskunft erteilt der Vorstand. Werben Sie Mitglieder für den TCT!
- Junioren des Jahrganges 1967 werden ab 1.1.86 VOLLMITGLIEDER (Statuten, Art. 3) sofern sie sich nicht als Student/Lehrling ausweisen. Bisherige Stud/Lehrlinge werden ebenfalls VOLLMITGLIEDER wenn die Lehre oder das Studium beendet sind. Die neuen Vollmitglieder haben 1986 die AUFNAHMEGEBUEHR (Statuten, Art. 13) zu entrichten und einen ANTEILSCHEIN (Statuten, Art. 14) zu zeichnen.
- Schüler des Jahrganges 1970 gelten ab 1.1.86 als Stud/Lehrling.
- Knöpfli des Jahrganges 1975 gelten ab 1.1.86 als Schüler
- wer für 1986 SONDERBEDINGUNGEN (wie Schwangere Frauen, Rekrutenschule, Studium/Lehre der Jahrgänge 1958 - 67) beanspruchen möchte, meldet sich beim Kassier TCT.
- das ANTEILSCHEINKAPITAL der 1985 eingetretenen Mitglieder ist bis am 31.12.85 auf das Postcheckkonto 30-24720-3 zu überweisen.
- ZAHLUNGEN an den TCT sind, sofern nicht ausdrücklich eine andere Zahlungsart (z.B. Bankanweisungen für Turniere) verlangt wird, ausschliesslich auf das Postcheckkonto 30 - 24720-3 zu leisten.
- ADRESSAENDERUNGEN und BERICHTIGUNGEN unseres ADRESSVERZEICHNISSES sind dem Vorstand mitzuteilen, damit das Adressverzeichnis mit den Telefonnummern (Privat/Geschäft) auf den gültigen Stand gebracht werden kann.

Wir danken Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und verbleiben mit freundlichen Grüßen

06.12.85/Je

IHR Vorstand

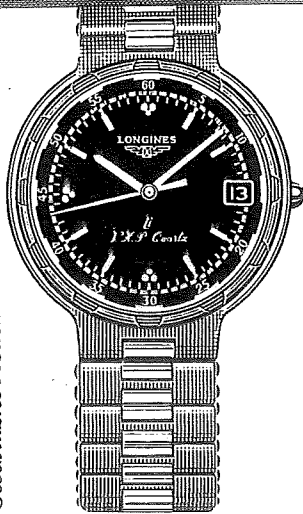
Frohe  
Festtage und  
ein glückliches  
Jahr 1986



wünscht die Redaktion  
Niklaus Haldemann

# LONGINES

THE  
LONGINES  
STYLE



Geschütztes Modell

Longines Conquest VHP.  
Extrem präzises Quartzwerk.  
Autonomie: 5 Jahre,  
Wasserdicht, Saphirglas,  
zweifarbige.



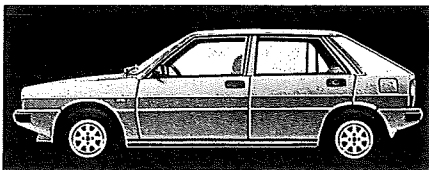
Uhren-Bijouterie

## Anderegg

3073 GÜMLIGEN-ZENTRUM  
031/52 50 85

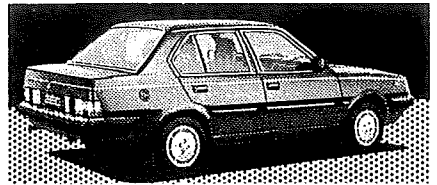
Für

## VOLVO



Aus der Schule des guten Geschmacks:  
Der Lancia Delta GT.

der praktische, der sichere,  
der neue 360 SEDAN



## LANCIA

*wegen*

## AUTOS

# auto schwarz gümligen

Ihr Lancia- und Volvo-Vertreter, Worbstrasse 171, Bern-Gümligen  
Telefon 031 52 36 36

## Sponsoren der TCT - Clubzeitungen 1985

Anderegg	Uhren Bijouterie
Auto Schwarz	Lancia + Volvo
Barisi & Cie	Weine Spirituosen
Burri Thomas	Berner Versicherung
City Taxi F. Kühni	Taxifahrten aller Art
Dähler Simon	Milch + Käseprodukte
Delec D. Bühlmann	Radio-TV-HIFI-Video
Friedrich-Sport-AG	Sportartikel
Gerber Küchen	Küchenbau
Gewerbekasse	Bank in Gümligen
Grob Christoph	Augenoptiker
Haldemann Niklaus	Elektro Unternehmung
Kantonalbank von Bern	Bank in Muri
Krämer Repro	Papeterie Bürobedarf
Meier Max	Malergeschäft
Nyalatrek Frau Schneider	Reisebüro
Solsport	Mode, Sport und Freizeit
Schänzli	Coiffure Parfumerie
Stäheli H.U.	Charcuterie Traiteur
Streuli Peter	Drogerie Reform
Zurflüh Evi	Blumengeschäft
Zurflüh R. + E.	Villette-Beck
Voyame AG	Sanitäre-Anlagen